



TEIL A: FESTSETZUNGEN, HINWEISE, NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN DURCH PLANZEICHEN

FESTSETZUNGEN

- 0. GELTUNGSBEREICH
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
- 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
 - Gewerbegebiet (§8 BauNVO)
 - Urbanes Gebiet (§6a BauNVO)
- 2. MAß DER BAULICHEN NUTZUNG
 - GR 2 400 m² Grundfläche als Höchstmaß, hier z.B. 2 400 m²
 - WH 12m Wandhöhe in Metern über dem Höhenbezugspunkt als Höchstmaß, hier z.B. 13m
 - 445,29 unterer Höhenbezugspunkt in Metern über Normalhöhennull (NHN) je Bauraum, hier z.B. 445,1
- 3. BAUWEISE, BAUGRENZEN, BAULINIEN
 - Baugrenze
 - FD zugelassene Dachform, hier Flachdach
- 4. FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE
 - Bahnanlagen
- 5. VERKEHRSFLÄCHEN
 - öffentliche Straßenverkehrsflächen
 - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Kombinierte Fuß- und Radwege, die der Öffentlichkeit durch Dienstbarkeit zugänglich zu halten sind
 - Unterführung, Durchgang
- 6. GRÜNORDNUNG
 - zu erhaltende Bäume
 - neu zu pflanzende Bäume
- 7. SONSTIGE PLANZEICHEN
 - Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen, hier Fahrradgarage

HINWEISE

- bestehende Flurstücksgrenzen
- Vorschlag Grundstücksteilung
- 1672 Flurnummern, z.B. 2361
- bestehende Gebäude
- geplanter Abbruch
- Fußwege
- Radwege
- Kombinierte Fuß- und Radwege
- Treppe
- Rampe
- 445,29 Höhenbezugspunkt in Metern über Normalhöhennull (NHN) bezogen auf die Geländeoberfläche

Bebauungsplan Nr. 136
Bereich ehem. Güterbahnhof - Münchner Straße



Bebauungsplanung: Stadt Freising
 Stadtplanung, Umwelt und Klimaschutz
 Datum: Stand 14.10.2024 ENTWURF
 zu den Verfahren gem.
 §3(1)BauGB und §4(1)BauGB
 Maßstab: 1:1000

Die Stadt Freising erlässt aufgrund der §§ 2 Abs. 1, 9 und 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (Gemeindeordnung - GO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385, 586), Art. 81 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-B), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.06.2023 (GVBl. S. 250), durch § 4 des Gesetzes vom 07.07.2023 (GVBl. S. 327) und durch Art. 13a Abs. 2 des Gesetzes vom 27.07.2023 (GVBl. S. 371) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) diesen Bebauungsplan als

SATZUNG
 Die Satzung besteht aus
 Teil I: Festsetzungen, Hinweise, nachrichtliche Übernahmen durch Planzeichen
 Teil II: Festsetzungen und Hinweise durch Text
 Der Satzung ist eine Begründung beigelegt.